f16a Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Braunerde-Pelosol aus geringmächtiger lösslehmhaltiger Fließerde über Unterkeuper-Tonfließerde

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		f-D03a	
Flächenanteil		60–80 %	
Nutzung		Wald, untergeordnet LN	
Relief		Scheitelbereiche und z.T. stark geneigte Hänge	
Bodentyp		hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich Braunerde-Pelosol, verbreitet pseudovergleyt, mittel und mäßig tief entwickelt; weniger häufig Pseudogley-Braunerde-Pelosol	
Ausgangsmaterial		geringmächtige lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über Unterkeuper-Tonfließerde (Basislage), z. T. auf Gesteinen des Unterkeupers	
Bodenartenprofil		Ut4;Lu;Tu3–4,Gr–X0–2	1–2 dm
		Tu2–T,Gr0–3	4–9 dm
		Tu3–T,Gr–X4–6;^m:l;^t;^s;^d:u	
Karbonatführung		verbreitet ab 4–9 dm u. Fl.	
Gründigkeit		mittel tief bis tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform		typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder, stellenweise typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos, stellenweise stark humos	
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos	
Bodenreaktion	LN	mittel sauer bis sehr schwach sauer	
	Wald	sehr stark sauer bis stark sauer, im Unterboden stellenweise mittel sauer	
Bodenschätzung		LT4V, LT5V, LIIa2, LIIa3-, TIIa2, TIIa3-	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pelosol-Braunerde und Braunerde (f-B03, Kartiereinheit f19) sowie, in Erosionslagen unter landwirtschaftlicher Nutzung, Pelosol (f-D01, Kartiereinheit f14); vereinzelt Pelosol-Parabraunerde und erodierte Parabraunerde (f-L14, Kartiereinheit f35); in Mulden Kolluvium (f-K02, Kartiereinheit f46), z. T. über Pelosol

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (180–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (60–130 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch, im Unterboden sehr gering bis gering
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering bis gering
Sorptionskapazität	mittel bis sehr hoch (180–340 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	hoch, stellenweise mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 1.83	Wald: 2.17

Verbreitung und Besonderheiten

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau